

Director und Eigenthümer:  
 Hr. J. H. Th. Fürst (führt zugleich die Ober-Regie), im St. Georg-Theater-Gebäude, gr. Allee 16

Regisseur:  
 Hr. E. Behrens (des Schauspiels), St. Georg, Langreihe 86  
 Mansberg (des Lustspiels u. der Posse), Brennerstr. 46

Musik-Director:  
 Hr. H. Thomé, Pumpen 9

Theatermeister:  
 Hr. Schenk, Vorgefch 55

Decorationsmaler:  
 Hr. W. Lervig, St. Georg, Langreihe 5

Inspicient:  
 Hr. Simon, Vorgefch 40

Souffleuse:  
 Frau Simon, Vorgefch 40

Gardier:  
 Hr. Beck, Vorgefch 56

Friseur:  
 Hr. Mourgués, Steinthorweg 60

Theatertischler:  
 Hr. Brücke, Spitalerstr. 51

Requisiteurin:  
 Frau Behr, Brauerstr. 6

Darstellende Mitglieder  
 (nach alphabetischer Ordnung).

Herren:

Hr. Baste, Vorgefch 55  
 " Behrens, St. Georg, Langreihe 86  
 " Beck, Vorgefch 55  
 " Engelhardt, Brennerstr. 71  
 " Fürst (Director), gr. Allee 16  
 " Mannsberg, Brennerstr. 46  
 " Netty, Vorgefchstr. 5  
 " Rosick, St. Georg, Mittelstr. 43  
 " Simon, Vorgefch 40  
 " Wisf, Vorgefchstr. 59  
 " Wölsch, Vorgefchstr. 32

Damen:

Fräul. Alex, Vorgefch 12  
 Frau Behrens, St. Georg, Langreihe 86  
 Fräul. Behrens, St. Georg, Langreihe 86  
 Frau Fürst, gr. Allee 16  
 Fräul. Krausnick, Brennerstr. 46  
 " Schneider, St. Georg, Langreihe 25  
 " Struwe, Vorgefchstr. 2  
 Frau Weisch, Vorgefchstr. 52

**Tivoli, Hamburger**, in St. Georg, vor dem Steinthore. Einer der besuchtesten Vergnügungsorte, mit einem großen Garten, in welchem ein Sommer-Theater mit Glasdachung erbaut ist. Vorstellungen finden vom Mai an bis Mitte September statt. Eigenthümer des ganzen Etablissements ist Hr. Th. Damm, Director des Actien-Theaters in St. Pauli.

**Tonhalle, Die**, auf dem Neuenwall 50, Ecke der Bleichenbrücke, ist das größte Privat-Gebäude Hamburgs und vorzugsweise musikalischen Festlichkeiten u. Uebungen gewidmet. In den Unterräumen befindet sich der Bier-Convent u. „Saisouci“, ein Wirtschafts-Local, im Parterre mehrere Sälen, ferner in den Stockwerken der „Kleine Saal“, ein Concert-Saal, der einen Flächen-Inhalt von ca. 8000 [Fuß] hat u. Platz für ca. 2500 Zuschauer bietet u. viele andere Localitäten. Eigenthümer des Gebäudes ist Hr. Dr. M. H. Cordé, neufl. Kuhlenwiese 85. Die Inhaber sämmtlicher 1855 neu decorirter und möblirter Wirtschafts-Localitäten sind die Hrn. J. D. H. Goedede u. W. von der Heide.

**Turnhalle, Hamburger**, dicht vor dem Steinthore, auf der sogenannten Kaiserwiese, an der großen Allee. Die Halle ist 1849 von der hamb. Turnerschaft, die seit dem J. 1816 unter diesem Namen besteht, erbaut u. Eigenthum dieser Gesellschaft, auch von einem geräumigen Turnplatz umgeben. Die Turnzeit ist Mittwochs und Sonnabends von 2—4 Uhr (für Erwachsene und Knaben), außerdem für Erwachsene noch Montags u. Donnerstags Abends von 8—10 Uhr.)

**Uhlenhorst**. Der Weg dahin, welcher mittelst eines neuen bei der früheren Kohlmühle angelegten Thores die Uhlenhorst mit St. Georg u. der Stadt in Verbindung bringt, ist von einer Actien-Gesellschaft erbaut, welche befugt ist,  $\frac{1}{2}$  à Perion Wegezeld zu erheben. 20 Billets sind für 8  $\frac{1}{2}$  Cour. an der Erhebungsbrücke zu bekommen. (Die Wegezeldterhebung wird wahrscheinlich Ende 1858 aufhören.) Auf der westlichen Seite der Uhlenhorst verbindet eine Fähre dieselbe mit dem Alster-Ufer bei Harvesbüde. — Die beiden Etablissements, das Fährhaus des Hrn. Schulz und die Balhalla der Herren Gödecke u. v. d. Heide, gehören zu den besuchtesten Vergnügungsorten der Umgegend von Hamburg.

**Unterrichts-Anstalt der Gesellschaft der Freunde des vaterländischen Schul- u. Erziehungswesens für angehende Lehrer**, im Hause des Hrn. Dr. Kröger, hohe Bleichen 9. Die Unterrichtsstunden sind Mittwochs u. Sonnabends von 4—7 Uhr. Die Unterrichtsgegenstände sind auf Dasjenige beschränkt, was in nächster Beziehung zum Volkunterricht u. zur theoretischen u. praktischen Ausbildung für den Lehrerberuf steht. Daher trägt Hr. Dr. Pastor John Religionslehre u. Bibelfunde, Hr. Dr. Kröger Pädagogik u. Geschichte derselben u. Methodik, Hr. Wedderthm Katechetik u. deutsche Sprache, Hr. Pepper Geographie u. Geschichte, Hr. von der Heide Arithmetik u. Geometrie vor; Hr. Dannenberg lehrt Gesang. Nicht Vorkurs, sondern das Rechte auf die rechte Weise ist Grundzug. Geleitet wird diese Anstalt von einer Commission, welche aus den Hrn. Pepper, Dr. Kröger, F. A. Hoffmann, R. W. Ehlers u. M. A. Helle besteht.

**Unterrichts-Anstalt für Lehrerinnen** im Local der Petri-Kirchenschule, wird durch eine Commission des schulwissenschaftlichen Bildungsvereins geleitet. Der Curfus ist ein zweijähriger. Der Unterricht wird Mittwochs u. Sonnabends in den Nachmittagsstunden erteilt und ist für die Teilnehmerinnen unentgeltlich. Anmeldungen zur Theilnahme, so wie freundliche Beiträge zur Unterstützung der Anstalt nehmen entgegen: Hr. Th. Hoffmann, Rehlhöfen 17, u. Hr. F. H. Wölsch, bei der Petrifirche 5.

**Verein, Aerztlicher**, im Hause der hamb. Gesellschaft zur Beförderung der Künste u. nützlichen Gewerbe, h. alt. Rathhaus. Gegründet im Jahre 1816. Versammlungen in der Regel alle 14 Tage. General-Versammlungen zweimal jährlich. Zu den ersteren haben auch Eingeführte Zutritt. Das Lesezimmer des Vereins ist täglich von 12 Uhr Mittags bis Abends 8 Uhr geöffnet. Neben die Bibliothek u. die Sammlung pathologischer Präparate des Vereins s. diese Artikel. Auch

unterhält der Verein dazu werden von d. Goldschmidt, Bergaf Seit einigen Jahre wird. Die Erlaubt u. Caspar, Steindstalt, im Hause de

**Verein, Hi** im Jahre 1847 von mehr verstorbenen Diese Stiftung ist erreichen soll. Es u Wohlwollenden der allzusehner Zeit di

**Verein, My** rung der freundlich; Besitzt eine Fach-B de l'Europe am er erstet werden. De Siemens, Schriftfi

**Verein zur** samkeit getreten. I durch persönliche B Unterzügen wer verfahren sich die eines Auswärtigen Stiftungsstr., verwende Vereins befindet fu

**Verein für** gestiftet. In seiner u. administrativer Koppel 15, Rad. S nehmen mit Dank

**Verein der** Suppe, im J. 1 1) an alle von der 2) an sämmtliche h suchen bei der Ben Casirer, u. M. Tr Beiträge u. Subscr

**Verein gege** Mitgliedern gehore verpflichten uns hie (worunter alle destil des Branntweins u Arzte rerordnete G Vorstand besteht au teigerndet sind: ei ein Schriftführer, a Montag im Monat zu berathen. Außerl Sonntag-Abend um Nachrichten von au einangelegenheiten Zutritt, und jedem hause, Neuenwall 8 Schriftführer des h

**Verein, Hai** burgerstraße 52. I einigen Cigaren-A Steinstr. 53, neuer Sterbe- u. Reise-G Bote: P. H. Mart

**Verein, De** Feuerungs-Material

Soiled Document

Bleed Through